

	<p>Objekt: Kneifzange</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Die Schmiede</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-1-0142</p>
--	---

Beschreibung

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kneifzange>

Die Kneifzange dient zum Herausziehen von Nägeln und zum Abkneifen von Draht oder dünnen Metallstiften. Sie ist aus Werkzeugstahl gefertigt und eine der ältesten Zangenformen überhaupt. Je nach Größe und Form des Zangenkopfes lassen sich mit einer rollenden Hebelbewegung Nägel und Krampen aus festem Untergrund herausziehen. Der Kneifzange ähnlich sind die Monierzange und auch der Vornschneider, von beiden unterscheidet sie sich unter anderem durch einen größeren Zangenkopf und einen größeren Abstand der Schneiden zum Gewerbe, wodurch die greifende Funktion in den Vordergrund rückt. Kneifzange, auch Kneife, Beißzange oder Kantenzange genannt, ist eine Zange mit zwei keilförmigen Schneiden.

Grunddaten

Material/Technik: Metall
Maße: H: 35 cm; B: 6 cm; Backenlänge: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Hammerschmiede (Lahr-Reichenbach)
Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	

wo

Schlagworte

- Schmiede (Werkstatt)
- Trennen
- Werkzeug